



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Einsambe Angela. Das ist: Underricht/ unnd Manier/ wie  
sich eine andächtige Seel in Gebrauch  
Zehentägig-Geistlicher Übungen verhalten möge**

**Weisshaupt, Wolfgang**

**[Einsiedeln], 1680**

Bedencken der heyiligen Gertrudt. lib.3. cap.28.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60709](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60709)

mich widerumb mit euch zu reden )herzwütschen  
 ihr diese Sicherheit vnd Trost / diese Belohnung  
 vnd Freud erreichen / geben mir zu / euch mit  
 denen Worten zu Beschluß dieses Discurses  
 anzusprechen / mit denen vorbemelter erwer große  
 Gregorius bespricht eine vornehme Frau / auch  
 benamet Gregoria ; vnd die seind diese ; **Beden-**  
**cken / allerliebste Tochter / daß die sorg-**  
**lose Sicherheit eine Mutter der Hin-**  
**lässigkeit seye ; Sollen ihr derowegen in**  
**diesem Leben euch auff keine Sicher-**  
**heit steuren / mittels welcher ihr nach-**  
**lässig werden in gutem ; dann es stehet**  
**geschriben ; Seelig ist der Mensch / der**  
**allezeit forchtig ist ; Vnd widerumb ;**  
**Dienet dem Herren in Forcht / vnd**  
**frolocket ihme mit Zitteren.**

Lib. 6.  
Epist. 22.

Proverba

28. Psal. 2.

### Bedencken aus der heyligen Gertruden.

Es wurde einmahls in der Kirché gesungen / **Lib. 3. cap.**  
**Vidi aquam egredientem / Ich hab**  
**das Wasser außgehen gesehen / vnd der**  
**Her sprach zu diser Seel ; Schawe auff mein**  
**Herz / dieses solle fortan dein Tempel sein ; durch-**  
**suche beynebens die übrige Stuck meines Leibs /**  
**vnd wöhle sie dir zu anderen Werckstätten / in de-**  
**nen du lebest wie ein Geistliche / dann es wird**  
**fürterhin mein Leib dein Klosterlein sein. Sie**  
**ant-**

antwortete; Herr / ich weiß mir nichts mehr  
 auß zu wöhlen / dann ich einen solchen Wech-  
 stuß in deinem Herzen / welches du sagst mir  
 Tempel zu sein / gefunden hab / daß ich auß  
 demselben weder Ruhe noch Ergehung zu  
 sen kan. Der Herr aber sagte; Ob du gleich  
 diese Stuck in meinem Herz haben kanst /  
 tiefe dir doch noch mehr anders auß / wech-  
 zu einem Elösterlin dienstlich seye. Hierüber  
 sie die Füß des Herren zu ihrem Wäschhaus  
 desselben Hand zu ihrer Werckstatt / fern  
 Mund für das Capitelhaus / die Augen der  
 Herren für ihr Schul / vnd dessen Ohren für  
 ihren Beichtstul gewöhlet; zu diesem Beichtstul  
 sagte der Herr ferners / solte sie nach jederm  
 gem ihrem Fähler hinlauffen / vnd zu selbigen  
 gleich als durch fünff Staffel der Demü-  
 ung auffsteigen / angedeutet durch die fünf  
 Wörtlin; **Ich arme / nichtswertige / böse /**  
**vnwürdige / Sünderin** komme zu dir vnd  
 fließenden Abgrund der Gürtigkeit / damit ich  
 waschen vnd gereinigt werde von allen me-  
 Maasen / vnd Sünden.

**Auß dem glorwürdigen Vatter  
 Benedicto.**

**Cap. 7.** **E**s verniege sich ein Geistlicher mit dem  
 lerschlechtesten vnd eussersten; achte auch  
 selbst zu allem / was thme auffgelegt wird  
 als einen bösen / vnd vnwindigen Werck-  
 sprechende mit dem Propheten; **Ich bin zu mir**

nichten worden / vnd hab es nit gewüßt ; als  
ein Reich bin ich bey dir worden / vnd ich bin  
allezeit bey dir.

**Auß dem geistreichen Vatter**  
Gerardo.

**W**ie vil ein Geistlicher thut auß eigenem  
Willen / so vil nimbt er widerumb zu sich  
von dem Eigenthumb / das er Gott verlobt durch  
die Gehorsamb. Weilen aber der Will das vor-  
nehmste ist / so wir Gott versprochen / wie schickt  
es sich / daß wir den Zins geben / vnd das Capi-  
tal zu ruck ziehen ? Wehe vns / wann wir so  
stückerlich hinschicken / was wir so heyliglich ver-  
lobt haben!

Ad caput  
39. Regulæ.

**Auß dem Gottseligen Vatter**  
Ioanne Gerlen.

**D**u bist in das Closter kommen zu dienen /  
vnd nit zu herschen ; Wissen sollestu / daß  
du zu leiden / vnd zu arbeiten beruffen sehest /  
vnd nit zu seynen / vnd Fabelwerck zu treiben.  
Hie / in dem Closter / werden die Menschen be-  
wahrt / wie das Gold in dem Feuroffen. Hie  
mag niemand bestehen / er wolle dann sich auß  
ganzem Herzen vmb Gottes willen demüthigen.

Lib. 1. cap.  
17.

**Betrachtung nach Mittag**  
**Von den eigenen Sünden.**

**G**egenwertige Betrachtung / Angela / wird  
euch